



Laugna *Aktuell*

Mitteilungsblatt der Gemeinde Laugna

mit den Ortsteilen Asbach, Bocksberg,
Hinterbuch, Kaag, Modelshausen
und Osterbuch



Ausgabe 1/24

Februar 2024

Rund ums Rathaus

Gemeinde Laugna

Bartholomäus-Holzhauser-Platz 1
86502 Laugna
www.laugna.de

Vertreten durch:

1. Bürgermeister Johann Gebele
2. Bürgermeister Helmut Bartsch
3. Bürgermeister Hermann Jäckle

Sprechzeiten Bürgermeister:

Montag: 18:00—19:00 Uhr
Mittwoch: 18:00—19:00 Uhr
Freitag: 11:00—12:00 Uhr

Kontakt:

Gemeindeamt Telefon: 08272/2766
E-Mail: gemeinde@laugna.de
Mobil 1. Bgm.: 0163/7993396
Büro privat: 08272/994771
Büro Fax: 08272/994773
Telefon privat: 08272/3754



FÜNF FINGER WOLLEN NUN
BEIZEITEN
DIE FASCHINGSFEIER
VORBEREITEN.

DER ERSTE BRINGT KONFETTI
MIT.

DER ZWEITE ÜBT DAS
FASCHINGSLIED.

DER DRITTE BRINGT DIE
KRAPPEN

DER VIERTE LACHT UND FREUT
SICH SEHR.

DER FÜNFTE FINGER, OH DU
SCHRECK,
DER ISST FLUGS ALLE KRAPPEN
WEG.

TEXT: KARIN MAITZ



Aus dem Gemeinderat Öffentliche Sitzung am 17.01.2024



TOP 1 a: Behandlung von Bauanträgen; Antrag von Christoph Keis, Asbach, Lindenstraße 7a, 86502 Laugna auf „Neubau einer Maschinen- und Lagerhalle“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 376 der Gemarkung Osterbuch, Asbach, Mooshof 1

Bürgermeister Gebele erläutert, dass Christoph Keis auf dem Grundstück Fl.Nr. 376 der Gemarkung Osterbuch eine Maschinen- und Lagerhalle errichten möchte. Das Grundstück liegt im Außenbereich und ist im rechtsverbindlichen Flächennutzungsplan als „Fläche für die Landwirtschaft“ dargestellt. Vorhaben im Außenbereich sind nach § 35 Abs. 1 BauGB (sog. privilegierte Vorhaben) zulässig, wenn öffentliche Belangen nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient und nur einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche einnimmt. Die Privilegierung nach § 35 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) muss geprüft werden. Das Bauvorhaben umfasst eine Halle mit den Außenmaßen von 32,00 m mal 20,00 m mit einem Satteldach und einer Dachneigung von 10 Grad. Die Dacheindeckung erfolgt mit rotbraunem Stahltrapezprofil. Die Außenwände werden mit einer 1,00 m bzw. 1,50 m hohen Betonwand und darüber mit einer Holzriegelkonstruktion mit einer Stahltrapezprofil Wandverkleidung in der Farbe RAL 7035 (lichtgrau) ausgeführt. Die gesamte Wandhöhe, gemessen von der Oberkante der Betonbodenplatte bis zur OK Traufe, beträgt 6,12 m und die Frishöhe 8,945 m. Das Bauvorhaben soll östlich, im Abstand von 50,00 m zum bestehenden Stallgebäude errichtet werden. Das Oberflächenwasser ist auf dem Grundstück zu versickern. Ein Anschluss des Überlaufs der Sickerschächte an den Schmutzwasserpumpschacht ist nicht zulässig. Die Beseitigung des Niederschlagswassers kann mit Sickerschächten mit Ablauf in den Asbach erfolgen. Eine Berechnung für die Sickerschächte ist nachzuweisen. Die Einleitung in den Asbacher Bach ist vom Wasserwirtschaftsamt zu prüfen. Ein Anschluss an die Wasserversorgung ist mit dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Kugelberggruppe abzustimmen. Für die Abwasserbeseitigung zum Bauvorhaben wird von Seiten der Gemeinde Laugna ein separater Anschluss an die Druckleitung auf dem Grundstück Fl.Nr. 913 der Gemarkung Osterbuch hergestellt. Die genaue Vorgehensweise ist mit der Gemeinde abzustimmen. Die Kosten für die Anschlüsse (Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung) sind vom Bauherrn zu tragen. Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung sind satzungsgemäß zu erheben. Ein Ausbau der umliegenden Wege wird von Seiten der Gemeinde Laugna nicht vorgenommen. Die Verpflichtung (inkl. Rechtsnachfolger) für den Unterhalt des Weges Fl.Nr. 375 der Gemarkung Osterbuch gemäß der Vereinbarung vom 0811.2010 wird angepasst. Ein Winterdienst von Seiten der Gemeinde Laugna wird nicht erfolgen.

Beschluss:

Dem Antrag von Christoph Keis auf „Neubau einer Maschinen- und Lagerhalle“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 376 der Gemarkung Osterbuch in Asbach, Mooshof 1 wird zugestimmt. Das Oberflächenwasser ist auf dem Grundstück zu versickern. Ein Anschluss des Überlaufs der Sickerschächte an den Schmutzwasserpumpschacht ist nicht zulässig. Die Beseitigung des Niederschlagswassers kann mit Sickerschächten mit Ablauf in den Asbach erfolgen. Eine Berechnung für die Sickerschächte ist nachzuweisen. Die Einleitung in den Asbacher Bach ist vom Wasserwirtschaftsamt zu prüfen. Ein Anschluss an die Wasserversorgung ist mit dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Kugelberggruppe abzustimmen. Für die Abwasserbeseitigung zum Bauvorhaben wird von Seiten der

Gemeinde Laugna ein separater Anschluss an die Druckleitung auf dem Grundstück Fl.Nr. 913 der Gemarkung Osterbuch hergestellt. Die genaue Vorgehensweise ist mit der Gemeinde abzustimmen. Die Kosten für die Anschlüsse (Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung) sind vom Bauherrn zu tragen. Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung sind satzungsgemäß zu erheben. Ein Ausbau der umliegenden Wege wird von Seiten der Gemeinde Laugna nicht vorgenommen. Die Verpflichtung (inkl. Rechtsnachfolger) für den Unterhalt des Weges Fl.Nr. 375 der Gemarkung Osterbuch gemäß der Vereinbarung vom 0811.2010 wird angepasst. Ein Winterdienst von Seiten der Gemeinde Laugna wird nicht erfolgen.

TOP 1 b: Behandlung von Bauanträgen; Antrag von Christoph Keis, Asbach, Lindenstraße 7a, 86502 Laugna auf „Neubau eines Einfamilienhauses für Betriebsleiter“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 376 der Gemarkung Osterbuch, Asbach, Mooshof 1

Bürgermeister Gebele teilt mit, dass Christoph Keis auf dem Grundstück Fl.Nr. 376 der Gemarkung Osterbuch ein Einfamilienhaus errichten möchte. Das Grundstück liegt im Außenbereich und ist im rechtsverbindlichen Flächennutzungsplan als „Fläche für die Landwirtschaft“ dargestellt. Vorhaben im Außenbereich sind nach § 35 Abs. 1 BauGB (sog. privilegierte Vorhaben) zulässig, wenn öffentliche Belangen nicht entgegenstehen, die ausreichende Erschließung gesichert ist und wenn es einem land- oder forstwirtschaftlichen Betrieb dient und nur einen untergeordneten Teil der Betriebsfläche einnimmt. Die Privilegierung nach § 35 Abs. 1 Baugesetzbuch (BauGB) muss geprüft werden.

Das Einfamilienhaus soll mit den Außenmaßen von 13,00 m mal 10,00 m mit einem Satteldach und einer Dachneigung von 16 Grad errichtet werden. Die Dacheindeckung erfolgt mit einer roten Ziegeleindeckung. Die Außenwände werden mit einer senkrechten Wechselfalzschalung ausgeführt. Das Bauvorhaben soll östlich, im Abstand von 29,59 m zum bestehenden Stallgebäude errichtet werden. Das Oberflächenwasser ist auf dem Grundstück zu versickern. Ein Anschluss des Überlaufs der Sickerschächte an den Schmutzwasserpumpschacht ist nicht zulässig. Die Beseitigung des Niederschlagswassers kann mit Sickerschächten mit Ablauf in den Asbach erfolgen. Eine Berechnung für die Sickerschächte ist nachzuweisen. Die Einleitung in den Asbacher Bach ist vom Wasserwirtschaftsamt zu prüfen. Ein Anschluss an die Wasserversorgung ist mit dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Kugelberggruppe abzustimmen. Für die Abwasserbeseitigung zum Bauvorhaben wird von Seiten der Gemeinde Laugna ein separater Anschluss an die Druckleitung auf dem Grundstück Fl.Nr. 913 der Gemarkung Osterbuch hergestellt. Die genaue Vorgehensweise ist mit der Gemeinde abzustimmen. Die Kosten für die Anschlüsse (Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung) sind vom Bauherrn zu tragen. Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung sind satzungsgemäß zu erheben. Ein Ausbau der umliegenden Wege wird von Seiten der Gemeinde Laugna nicht vorgenommen. Die Verpflichtung (inkl. Rechtsnachfolger) für den Unterhalt des Weges Fl.Nr. 375 der Gemarkung Osterbuch gemäß der Vereinbarung vom 0811.2010 wird angepasst. Ein Winterdienst von Seiten der Gemeinde Laugna wird nicht erfolgen.

**Beschluss:**

Dem Antrag von Christoph Keis auf „Neubau eines Einfamilienhauses für Betriebsleiter“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 376 der Gemarkung Osterbuch in Asbach, Mooshof 1 wird zugestimmt. Das Oberflächenwasser ist auf dem Grundstück zu versickern. Ein Anschluss des Überlaufs der Sickerschächte an den Schmutzwasserpumpschacht ist nicht zulässig. Die Beseitigung des Niederschlagswassers kann mit Sickerschächten mit Ablauf in den Asbach erfolgen. Eine Berechnung für die Sickerschächte ist nachzuweisen. Die Einleitung in den Asbacher Bach ist vom Wasserwirtschaftsamt zu prüfen. Ein Anschluss an die Wasserversorgung ist mit dem Zweckverband zur Wasserversorgung der Kugelberggruppe abzustimmen. Für die Abwasserbeseitigung zum Bauvorhaben wird von Seiten der Gemeinde Laugna ein separater Anschluss an die Druckleitung auf dem Grundstück Fl.Nr. 913 der Gemarkung Osterbuch hergestellt. Die genaue Vorgehensweise ist mit der Gemeinde abzustimmen. Die Kosten für die Anschlüsse (Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung) sind vom Bauherrn zu tragen. Herstellungsbeiträge für die Wasserversorgungs- und Entwässerungseinrichtung sind satzungsgemäß zu erheben. Ein Ausbau der umliegenden Wege wird von Seiten der Gemeinde Laugna nicht vorgenommen. Die Verpflichtung (inkl. Rechtsnachfolger) für den Unterhalt des Weges Fl.Nr. 375 der Gemarkung Osterbuch gemäß der Vereinbarung vom 08.11.2010 wird angepasst. Ein Winterdienst von Seiten der Gemeinde Laugna wird nicht erfolgen.

TOP 2: Behandlung von Bauvoranfragen; Antrag von Manuel Holzheuer, Bocksberg, Am Kaag 2 auf „Nutzungsänderung von 2 Garagen (Wohnnutzung) in eine Werkstatt (Gewerbe)“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 403/1 der Gemarkung Bocksberg, Am Kaag 2a

Bürgermeister Gebele teilt mit, dass Manuel Holzheuer plant, auf dem Grundstück Fl.Nr. 403/1 der Gemarkung Bocksberg die zwei Garagen von einer Wohnnutzung in eine Gewerbenutzung (Kfz-Werkstatt) zu ändern. Das Grundstück liegt im Innenbereich nach § 34 BauGB. Einfügekriterien nach § 34 BauGB sind Art und Maß der baulichen Nutzung, die Bauweise und die Grundstücksfläche, die überbaut werden soll. Das Bauvorhaben muss sich in die Eigenart der Umgebung einfügen, die Erschließung muss gesichert sein, die Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse müssen gewahrt bleiben und das Ortsbild darf nicht beeinträchtigt werden.

Bei diesem Bauvorhaben werden im Bestand 2 Hallen mit insgesamt 2 Hebebühnen und 2 Lagerflächen (1x EG und 1x OG) errichtet. Die Nutzungseinheit „Gewerbe“ würde somit 216 m² umfassen. Der Stellplatznachweis kann gemäß Garagen- und Stellplatzverordnung nicht vollumfänglich nachgewiesen werden. Laut Garagen- und Stellplatzverordnung müssen 6 Stellplätze je Wartungs- oder Reparaturstand nachgewiesen werden; also 12 Stellplätze insgesamt. Auf dem Baugrundstück Fl.Nr. 403/1 Gemarkung Bocksberg können 9 Stellplätze zusätzlich zu den 2 Reparaturständen nachgewiesen werden. Deshalb wird im Fragenkatalog die Frage gestellt, ob eine Abweichung von den Stellplätzen der nachzuweisenden Anzahl möglich ist.

Beschluss:

Dem Antrag von Manuel Holzheuer auf „Nutzungsänderung von 2 Garagen (Wohnnutzung) in eine Werkstatt (Gewerbe) auf dem Grundstück Fl.Nr. 403/1 der Gemarkung Bocksberg Am Kaag 2a wird zugestimmt.

Abweichung:

Der Abweichung zu den geplanten 9 Stellplätzen wird zugestimmt.

TOP 3: Bekanntgabe von Bauvoranfragen

Der Gemeinderat wird über folgende Bauvoranfrage, die mit einer positiven Stellungnahme im Zuge der laufenden Verwaltung an das Landratsamt Dillingen a.d. Donau übersandt wurde, informiert:

Antrag von Johann Maierhofer, Modelshausen, Mesnergasse 3 auf „Neubau Einfamilienhaus mit Garage“ auf den Grundstücken Fl.Nr. 89 und 132 der Gemarkung Bocksberg, Mesnergasse 3.

Der Antrag wird zur Kenntnis genommen. Es wird kein Beschluss gefasst.

Bekanntgabe von Bauanträgen

Der Gemeinderat wird über folgenden Bauantrag, der mit einer positiven Stellungnahme im Zuge der laufenden Verwaltung an das Landratsamt Dillingen a.d. Donau übersandt wurde, informiert:

Antrag von Christian Finkel, Bocksberg, Ulrichstraße 5a auf „Neubau einer Halle mit Garage und Hobbyraum“ auf dem Grundstück Fl.Nr. 6/2 der Gemarkung Bocksberg, Ulrichstraße 5a.

Der Antrag wird zur Kenntnis genommen. Es wird kein Beschluss gefasst.

TOP 4: Aufstellung der Einbeziehungssatzung „Flurnummer 2 der Gemarkung Bocksberg“ in Bocksberg; Aufstellungsbeschluss

1. Bürgermeister Gebele erläutert, dass der Grundstückseigentümer auf die Gemeinde Laugna zugekommen ist und eine Bauvoranfrage für die Errichtung eines „Bungalows mit Carport und Freisitz; Barrierefreies einstöckiges Gebäude ohne Keller auf Punkt- oder Schraubfundament“, gestellt hat.

Der Flächennutzungsplan weist auf den Grundstücken ein MD und eine Grünfläche aus. Das Landratsamt Dillingen a.d. Donau hat das Bauvorhaben vor allem wegen der negativen Stellungnahme des Naturschutzes abgelehnt. Nach einem Gespräch im Landratsamt Dillingen a.d. Donau wurde in Aussicht gestellt, dass das Bauvorhaben unter nachfolgenden Aspekten genehmigungsfähig wäre:

Es muss eine Eingrünung im Norden der Zufahrt sowie auch entlang des Grundstückes erfolgen. Diese ist in einem Freiflächengestaltungsplan darzustellen, welcher Teil der Genehmigungsunterlagen (Bauantrag) werden muss.

Die Eingrünung ist in der nächsten Fortschreibung des Flächennutzungsplanes als Ortsradeingrünung mit aufzunehmen.

Die Gemeinde hat weiter eine Einbeziehungssatzung aufzustellen. Um das Bauvorhaben genehmigen zu können, muss hier ein entsprechender Aufstellungsbeschluss vorliegen und auch die Auftragsvergabe für die Einbeziehungssatzung erfolgt sein.

Daher empfiehlt die Verwaltung, den Aufstellungsbeschluss für die Einbeziehungssatzung zu fassen.

Beschluss:

Die Einbeziehungssatzung „Flurnummer 2 der Gemarkung Bocksberg“ im Ortsteil Bocksberg der Gemeinde Laugna wird in dem diesem Beschluss als Anlage beigefügten Lageplan rot umrandeten Bereich auf dem Grundstück der Fl.Nr. 2 der Gemarkung Bocksberg aufgestellt.

Der beigefügte Lageplan ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Der Beschluss über die Aufstellung dieser Einbeziehungssatzung ist ortsüblich bekanntzumachen.



TOP 5: Verschiedenes

Antrag des Fördervereines First Responder Zusamtal e.V. auf Gewährung eines Zuschusses

Dieser Tagesordnungspunkt wird mit einstimmiger Billigung aller anwesenden Gemeinderatsmitglieder in der heutigen öffentlichen Sitzung behandelt.

Der Vorsitzende gibt den Antrag des Fördervereines First Responder Zusamtal e.V. bekannt. Bürgermeister Gebele schlägt vor, ebenso wie mit dem Antrag des BRK-Kreisverbandes Dillingen mit 250,00 € als einmaliger Zuschuss zu verfahren.

Beschluss:

Dem Förderverein First Responder Zusamtal e.V. wird ein einmaliger Zuschuss von 250,00 € gewährt.

Ausführliche Informationen zu den einzelnen Sitzungspunkten erhalten Sie im Rathaus oder in der VG Wertingen.

Fälligkeiten von Kommunalabgaben für das Kalenderjahr 2024

Abrechnung über Benutzungsgebühren

Ab dem 16.02.2024 werden die Abrechnungsbescheide über Benutzungsgebühren 2023 ausgetragen. Die Nachzahlung 2023 und die 1. Vorauszahlung 2024 sind am 19.03.2024 zur Zahlung fällig.

Folgende Kommunalabgaben werden zu den jeweils angegebenen Terminen fällig:

Fälligkeit	Abgabeart	Bemerkung
15.02.2024	Grundsteuer / Gewerbesteuer	1. Quartal 2024
15.03.2024	Hundesteuer	
19.03.2024	Verbrauchsgebühren	Nachzahlung 2023 1. Vorauszahlung 2024
01.04.2024	Friedhofsunterhaltungsgebühr	
15.05.2024	Grundsteuer / Gewerbesteuer / Verbrauchsgebühren	2. Quartal 2024 / 2. Vorauszahlung 2024
15.08.2024	Grundsteuer / Gewerbesteuer / Verbrauchsgebühren	3. Quartal 2024 / 3. Vorauszahlung 2024
15.11.2024	Grundsteuer / Gewerbesteuer / Verbrauchsgebühren	4. Quartal 2024 / 4. Vorauszahlung 2024

Falls Sie der Gemeinde einen Abbuchungsauftrag erteilt haben, werden wir die betreffenden Steuer- bzw. Abgabenbeiträge, wie vereinbart, von Ihrem Konto abbuchen. Ansonsten bitten wir, die fälligen Beträge auf eines der unten angegebenen Konten der Gemeinde Laugna zu überweisen.

Vorsorglich wird darauf hingewiesen, dass Zahlungsrückstände angemahnt werden und sowohl Mahngebühren als auch Säumniszuschläge berechnet werden müssen.

Konten der Gemeinde Laugna:
Sparkasse Wertingen
IBAN: DE09 7225 1520 0000 8001 04

VR-Bank Handels- und Gewerbebank
IBAN: DE33 7206 2152 0005 5102 95

Konten der Kugelberggruppe
(nur für Wasser)
Sparkasse Wertingen
IBAN: DE17 7225 1520 0000 8330 37

VR-Bank Handels- und Gewerbebank
IBAN: DE05 7206 2152 0004 2105 14

Eichung privater Zwischenzähler

Durch einen privaten Zwischenzähler gibt es nach § 10 Abs. 2 und 3 der Beitrags- und Gebührensatzung zur Entwässerungssatzung der Gemeinde Laugna die Möglichkeit, das nachweislich auf dem Grundstück verbrauchte oder zurückgehaltene Wasser von der Abwassermenge abzuziehen. Diese privaten Zähler müssen der gesetzlichen Eichzeit von 6 Jahren entsprechen. Alle Grundstücksbesitzer, die im Jahr 2024 ihren Zähler zu eichen haben, werden von der Verwaltung angeschrieben. Wir möchten darauf hinweisen, dass alle privaten Zwischenzähler, die nicht geeicht wurden, für die Abrechnung 2024 letztmalig in Abzug gebracht werden. Sie werden aus unserem System gelöscht und können für künftige Abrechnungen nicht mehr berücksichtigt werden.

Hunde Anmeldung

Sobald ein über vier Monate alter Hund im Gemeindegebiet gehalten wird, unterliegt er der Steuerpflicht. Jeder Halter ist daher gemäß der Hundesteuersatzung der Gemeinde Laugna verpflichtet, seinen Hund bei der Verwaltungsgemeinschaft Wertingen zu melden. Die Anmeldung von Hunden kann telefonisch unter 08272/84-235 in der Verwaltungsgemeinschaft erfolgen. Des Weiteren kann das Anmeldeformular auf der Internetseite der Gemeinde Laugna (Rathaus und Verwaltung / Formulare) heruntergeladen werden.

BÜCHERBUS



im Februar am Dienstag,
06.02. und 27.02.2024.

Bocksberg, Wertinger Straße 23
von 13.30 - 13.45 Uhr
Laugna, Rathaus von 13.50 - 14.20 Uhr
Asbach, Bushaltestelle von 14.30 - 14.45 Uhr
Osterbuch, Bushaltestelle von 14.50 - 15.10 Uhr

Neue Öffnungszeiten in der Bücherei Wertingen:

Mittwoch 9.00 bis 11.00 Uhr (NEU!)

Freitag 15.00 bis 18.00 Uhr

Telefonnummer 26 84



Fasching in Modelshausen



Am Sonntag, 4. Februar findet in der Pfarrkirche Modelshausen um 10.30 Uhr ein

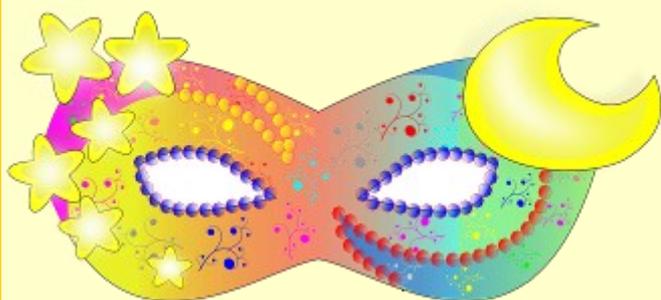
Familien-Faschings-Gottesdienst

statt. Alle kleinen und großen Narren sind herzlich willkommen und dürfen gerne maskiert teilnehmen!

Im Anschluss findet vor bzw. im Pfarrhof ein buntes Faschingstreiben statt. Nicht nur für Krapfen, Kaffee, Punsch und Erfrischungsgetränke, auch für Sitzmöglichkeiten ist gesorgt.

Unsere engagierten Ministranten bieten für alle anwesenden Kinder lustige Spiele an.

Auf zahlreiche Besucher freuen sich der Pfarrgemeinderat und die Kirchenverwaltung Modelshausen



Dorftreff Einladung

zum Faschings-Kaffee Kränzle
im Bürgerhaus Osterbuch

am Faschingsdienstag,
13.02.2024
ab 14:00 Uhr

Mitzubringen sind nur gute Laune
und ein paar Freunde.

Für das leibliche Wohl
sorgt der
Pfarrgemeinderat





Gottesdienstplan Februar 2024

	3. / 4. Februar 5. Sonntag im Jk	10. / 11. Februar 6. Sonntag im Jk	17. / 18. Februar 1. Fastensonntag	24. / 25. Februar 2. Fastensonntag
Laugna	18:00 VAM Blasiussegen	9:00	10:30 anschl. Anbetung	
Osterbuch	Sa. 13:30 Narrenandacht 9:00 Kerzenweihe und Blasiussegen	10:30	18:00 VAM (Krieger- und Soldatenverein)	18:00 VAM
Modelshausen	10:30 Familiengottesdienst zum Fasching Kerzenweihe und Blasiussegen	18:00 VAM	9:00	

Wochentagsmessen Februar 2024

Laugna: Dienstag, 27.02., 18:00 Uhr

Bocksberg: . / .

Osterbuch: Donnerstag, 15.02., 18:00 Uhr
Donnerstag, 29.02., 18:00 Uhr

Asbach: Freitag, 09.02., 18:00 Uhr
(Aschesegnung)

Freitag, 02.02.2024 um 18:00 Uhr in Laugna HI. Messe mit Kerzenweihe und Blasiussegen mit den Erstkommunionkindern aus Laugna, Modelshausen und Osterbuch.

Aschermittwoch, 14.02.2024 um 18:00 Uhr mit Auflegung der Asche:

in Laugna

Osterbuch (Wortgottesdienst Liturgieteam):

Modelshausen (Wortgottesdienst Liturgieteam)

In **Hohenreichen** findet am **Mittwoch, 21.02.2024 um 16:00 Uhr** die **Anbetungsstunde der Erstkommunionkinder** der PG Bliensbach statt.



Kinderchristmette in Modelshausen

Alljährlich übt Diakon Jürgen Brummer als Religionslehrer der Drittklässler mit „seinen“ Erstkommunionkindern aus Laugna, Modelshausen und Osterbuch ein Krippenspiel ein, das während der Kinderchristmette an Heilig Abend aufgeführt wird. Zur Verstärkung durften auch etliche Geschwisterkinder als Hirten und Engel mitwirken. Heuer spielten die Geburt Jesu nach: Eileen Joerges als Maria, Valentin Stempfle (Josef), Annabell Keis (Wirt), Hanna Schütz (Verkündigungengel), Mirija Obajdin, Melissa Keis, Oskar Keis, Gustav Keis sowie als weitere Hirten und Engel Rona Joerges, Samuel Joerges, Vera Schütz und Astrid Keis.

Zahlreiche Kinder umstanden an Heilig Abend den Altar beim Vaterunser und Friedensgruß.

Bericht: Kirchenverwaltung Modelshausen / Bilder: Ascania Keis





Die Sternsinger aus Asbach.
Von links: Samuel Schwab, Melissa Keis, Gustav Keis, Oskar Keis

Bild: Thea Schütz

Sternsinger-Spendenergebnis

Was heute leider nicht mehr selbstverständlich ist, nämlich für Benachteiligte Zeit und Einsatz zu opfern, ist für unsere Ministranten Ehrensache. So sammelten sie in unseren Pfarreien:

Asbach:	281,00 €
Laugna:	1.197,70 €
Modelshausen/Bocksberg:	1.463,70 €
Osterbuch:	935,00 €

Allen ein herzliches Vergelt's Gott!



Die Sternsinger der Pfarrei Modelshausen.
Untere Reihe von links: Franziska Holand, Tim Raeke, Theresa Meitinger
2. Reihe von links: Katharina Dieminger, Benedikt Geh, Maximilian Geh.
3. Reihe von links: Diana Dieminger, Josef Meitinger, Ben Kala.
Obere Reihe von links: Stefanie Geh, Lukas Holand, Raphael Schuster

Bild: Kirchenverwaltung Modelshausen



Die Sternsinger der Pfarrei Osterbuch.
Von links: Pius Schütz, Mirija Obajdin, Maximilian Stempfle, Hanna Schütz, Lena Oroz

Bild: Thea Schütz



**Einladung zum
Osterkerzen basteln in Osterbuch**

**Wir treffen uns am
Samstag, 24. Februar
von 14.00 bis 17.00 Uhr
im Pfarrhof Osterbuch
und gestalten Osterkerzen
für die Gemeinschaft oder uns selber.**

**Bitte eine Unterlage und Werkzeug mitbringen,
Kerzen und Wachs sind vorhanden.**

Wir freuen uns auf Euer Dabeisein!

Euer Pfarrgemeinderat Osterbuch



Neue Shirts für Schnupperclub

Anlässlich des 50-jährigen Bestehens des Schnupperclubs „Ziag nau“ Laugna spendete die Firma Stengelmair CNC dem Verein neue Poloshirts. Die Vorstandschaft bedankt sich bei Sylvia und Hermann Stengelmair recht herzlich.

Bericht: Jürgen Häußler / Bild: Sonja Fackler



Von links nach rechts:
Franz Fackler, Manfred Gerblinger, Hermann Stengelmair,
Sylvia Stengelmair, Jürgen Häußler, Jürgen Uhl

Spende an „Wünschewagen“

Die beliebten Adventsfenster in Osterbuch und Asbach wurden dieses Jahr wieder vom Musikverein Osterbuch e. V. organisiert. Vom 1. bis 24. Dezember konnten die liebevoll dekorierten Fenster bei einem Spaziergang bewundert werden. Viele Teilnehmer luden zu Glühwein, Punsch und sonstigen Leckereien ein. Dabei war eine Spendenbox im Umlauf, die mit einer stattlichen Summe von 815 Euro gefüllt wurde. Der Musikverein Osterbuch e. V. hatte sich entschieden, mit dieser Spende das Projekt „Der Wünschewagen – Letzte Wünsche wagen“ des Arbeiter-Samariter-Bundes zu unterstützen.

Der Wünschewagen Allgäu/Schwaben ist seit November 2018 unterwegs, um sterbenskranken Menschen letzte Wünsche zu erfüllen. Das Projekt lebt vom Ehrenamt und wird ausschließlich über Spenden- und Sponsorenmittel sowie über Mitgliedsbeiträge des ASB finanziert. Auf der Fahrt zu ihrem Lieblingsort werden die Fahrgäste von mindestens zwei ehrenamtlichen Wunsch erfüllern begleitet. Diese wurden vorab speziell geschult und kommen aus dem medizinisch-pflegerischen Bereich oder dem Rettungsdienst.

Die Wünsche sind sehr vielseitig, erzählt Claudia Lijsen, die Geschäftsführerin des ASB in Wertingen. Noch einmal an den Lieblingsort, nach Hause, ans Meer, in den Wald, den Bodensee, ein letztes Mal ein Konzert der Lieblingsband erleben oder mit dem Fußballverein des Herzens im Stadion mitfeiern, Legoland, Musicals, ein Fischbrötchen auf den Landungsbrücken in Hamburg essen, das sind häufige Wünsche der Fahrgäste.

Bericht und Bild: Birgit Wiedmann



Geschäftsführerin Frau Claudia Lijsen freut sich über die Spende von 815 Euro, die von Birgit Wiedmann überreicht wurde.



Einladung zum Seniorennachmittag



und Kaffeekränzle

- Laugna: Donnerstag, 01.02.2024, 14.00 Uhr
im Bürgerhaus Laugna
- Modelshausen: Mittwoch, 21.02.2024, 14.00 Uhr
im Bürgerhaus Modelshausen
- Osterbuch: Dienstag, 13.02.2024, 14.00 Uhr
Faschings-Kaffeekränzle im
Bürgerhaus Osterbuch

Wir freuen uns sehr auf Sie!

Ihre Senioren-Teams und Pfarrgemeinderat

Die „Zwoa harte Nüss“ wurden geknackt

Die Theatergruppe Laugna hat die Spielsaison 2023/24 wieder sehr erfolgreich abgeschlossen. Es hat uns allen bis zur letzten Vorstellung sehr viel Spaß gemacht, das Stück „Zwoa harte Nüss“ nach 43 Jahren nochmal auf die Bühne zu bringen.

Dazu haben sehr viele Einzelpersonen ihren Beitrag geleistet, dafür wollen wir uns bei allen Aktiven sehr herzlich bedanken. Die Tätigkeiten sind dabei sehr vielfältig, allen voran natürlich die Spielern/innen auf der Bühne, die Souffleusen im Kasten, die Schminkerinnen und unsere Spielleitung hinter der Bühne. Unser Theaterliedtexter, die Kassierer und Platzanweiser im Saal und die Organisation der Platzreservierung. Eine ganz besondere Anerkennung haben sich unsere Bühnenbauer verdient, deren Arbeit war heuer besonders herausfordernd und kreativ. Wie jedes Jahr wurden unsere Gäste vom Bürgerhausteam in der Küche, der Schänke und den Bedienungen im Saal auf das Beste verwöhnt. Hier soll auch den guten Geistern im Hintergrund, der Geschäftsführung, der „Saubere“ und dem Hausmeister sehr herzlich gedankt sein.

Als Krönung der Saison hat uns bei der letzten Vorstellung die Autorin des Stückes, Ulla Kling besucht; so wie wir von dem Stück begeistert waren, hat auch ihr unsere Art, es auf die Bühne zu bringen, sehr gefallen.

Was wäre ein Theater ohne Gäste, wir danken jedem einzelnen von Ihnen für Ihren Besuch und freuen uns schon wieder auf die nächste Saison.

Die Theatergruppe Laugna



Die Aktiven der Theatergruppe mit der Autorin Ulla Kling

Bericht und Bild: Hermann Rager-Kempter

Schützenverein Edelweiß Asbach



Einladung zum

Gemeindepokalschießen in Osterbuch

Dienstag, 20.02. um 19.00 Uhr

Freitag, 23.02. um 19.30 Uhr

Preisverteilung

**am Freitag, 01.03. um 20.00 Uhr
im Bürgerhaus Osterbuch**

**Teilnahme für alle
Schützen der Gemeinde-Schützenvereine
und Gemeinderäte.**

Wir wünschen allen Gut Schuss!



Königsproklamation in Bocksberg

Am 6. Januar sind in den Bocksberger Ortsteilen nicht nur die Heiligen Drei Könige fleißig unterwegs, auch die Ritterburgschützen Bocksberg“ proklamieren an diesem besonderen Tag, verbunden mit der alljährlichen Generalversammlung, ihre Schützenkönige.

Nachdem sich seit Frühjahr 2023 dank dem engagierten und beim Nachwuchs äußerst beliebten Trainer Anton Stuhler eine beachtliche Zahl an Jugendlichen für den Schießsport begeistert, bekamen gleich drei Jungschützen einen Preis für das beste „Blattl“: 3. Platz Raphael Schuster und 2. Platz Diana Dieminger. Jugendschützenkönig wurde Anton Finkel.

Bei den Senioren erhielt Sabine Gieß die Königswürde, gefolgt von Marion Häußler.

Bilder: Nicole Finkel



Von links: 2. Jugendschützenkönigin Diana Dieminger, Jugendschützenkönig Anton Finkel, Schützenkönigin Sabine Gieß, 1. Vorstand Josef Langenmair und 2. Schützenkönigin Marion Häußler freuen sich über ihre Königswürde.



Für jeden Verein ein Anlass zur Freude und Hoffnung: Der begeisterte Nachwuchs! Für jeden gab es ein Präsent. Von links: Stefanie Geh, Benedikt Geh, Diana Dieminger, Raphael Schuster, Jugendschützenkönig Anton Finkel

Tornados feiern 55. Jubiläum

Heiner Ohnheiser von Anfang an bis heute dabei

Seit seinem 19. Lebensjahr hat sich Heiner Ohnheiser der Tanzmusik verschrieben. Er gründete vor 55 Jahren die Tanzband „Tornados“ Er als 75-jähriger Bandleader ist seit der Gründung dabei. Heuer sind es 55 Jahre, und die Band ist immer noch aktiv, aber mit neuen Musikern. Als Bandleader und Sänger der „Tornados“ ist der in Hinterbuch wohnende Heiner Ohnheiser nunmehr 55 Jahre lang erfolgreicher Musiker. Sie sind Stammkapelle bei der renommierten Tanzschule Trautz und Salmen in Augsburg und spielen auf zahlreichen Veranstaltungen. Außer als Bandleader und Sänger gibt Heiner Ohnheiser immer noch am Schlagzeug den Takt an. Top-Veranstalter nennen ihn „König der Tanzmusik“.

Text und Bilder: Konrad Friedrich



Die Gründungsmitglieder (von links): Michael Dicknether, Andy Brunner und Heiner Ohnheiser

Unten: Immer noch ein begnadeter „Drummer“.





FCO Spielervorstellung



Name: Michael Aumiller
 Alter: 31
 Wohnort: Bocksberg
 Lieblingsverein: FCO, FC Bayern
 Lieblingsspieler: Thomas Müller
 Rückennummer: 2
 (Lieblings-)position: Rechtsverteidiger
 Im Verein / Teil der 1. Mannschaft seit: 2011
 Tollste FCO-Erinnerung: Die Partys RockOverZeisen ried „ROZ“ und alle drei Aufstiege mit dem FCO
 Beste Fußballfloskel: „Die Idee war gut“ (klassische Floskel nach einem Fehlpass)



Name: Karina Kleske
 Alter: 33
 Wohnort: Laugna
 Lieblingsverein: FCO & FCA
 Rückennummer: 3
 (Lieblings-)position: Abwehr
 Im Verein: von Kindheit an
 Teil der 1. Mannschaft seit: 2 Jahren
 Tollste-FCO Erinnerung: Meisterschaft 2022/2023
 Beste Fußballfloskel: Jedes Spiel beginnt bei Null!



Traditionelle Fackelwanderung des Musikvereins Osterbuch

Zahlreiche Besucher, darunter auch viele Kinder, gingen am Freitag, 5. Januar durch Wald und Fluren. Nach der Rückkehr gab es vor dem Bürgerhaus Osterbuch verschiedene Burger, Pommes frites, Punsch und Glühwein. An den Feuerkaminen konnten sich die Besucher aufwärmen und den Abend genießen. Auch Bürgermeister Johann Gebele, Ehrenvorstand Alfons Schipf, Ehrenmitglied Georg Graber, weitere Gemeinderäte und Vereinsvorstände befanden sich unter den Wanderrern.

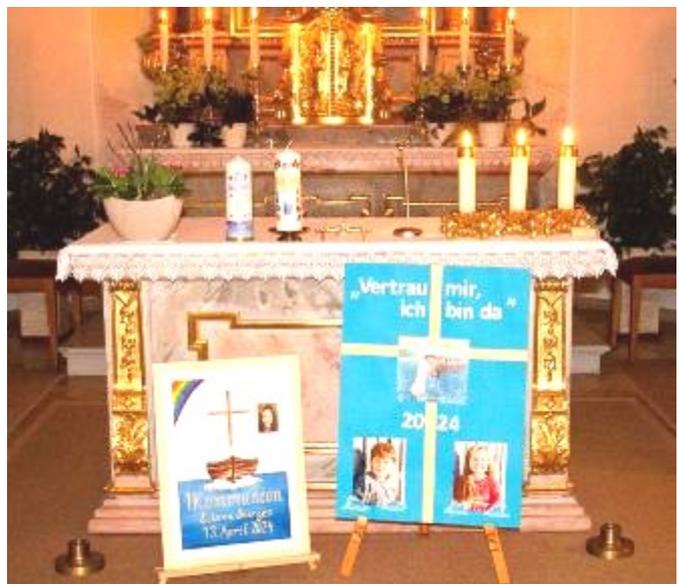
Bericht: Anita Neukirchner / Fotos: Alfons Schipf



Erstkommunionkinder Pfarreien Laugna und Modelshausen

In der Vorabendmesse in Modelshausen haben sich die Kommunionkinder 2024 vorgestellt. Die Erstkommunion wird am Samstag, 13. April in der Pfarrkirche Osterbuch unter dem Thema „Vertrau mir, ich bin da“ gefeiert. Ein Kind aus Laugna und zwei aus Bocksberg dürfen zum ersten Mal an den Tisch des Herrn treten. Von links: Eileen Joerges (Laugna), Lena Kala und Leon Hörmann (Bocksberg).

Bild: Lena Hörmann





Ehrungen und Jugendarbeit standen im Mittelpunkt

Bei der gut besuchten Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Laugna setzte 1. Vorsitzender Mathias Schnell die Anwesenden vom Mitgliederstand mit 53 Aktiven und 20 Jugendlichen in Kenntnis. Aufgeteilt sind die Dienstleistenden in drei Gruppen und eine Jugendgruppe.

Der von 2. Vorsitzendem Thomas Deil vorgetragene Jahresbericht beinhaltet die Inspektion der gesamten Wehr, die Ablegung von Leistungsabzeichen sowie die Jugendleistungsprüfung mit allesamt gutem Erfolg. Wichtiger Bestandteil des abgelaufenen Jahres war auch die Durchführung eines Erste-Hilfe-Kurses.

Engagierte Jugendarbeit

Breiten Raum nahm auch die Berichterstattung von Jugendleiter Alexander Heim ein, der von der Teilnahme am Jugendzeltlager und Feuerwehr-Olympiade berichtete. Der Besuch in der Feuerwehr-Erlebniswelt in Augsburg gehörte zu den weiteren Aktivitäten der Jugendlichen. Einen erfolgreichen Abschluss fand auch die Vorbereitung von 13 Jugendlichen zur Leistungsprüfung. Erfreulicherweise befinden sich derzeit auch zwölf weibliche Aktive in der Jugendgruppe. Besonderer Dank von Jugendleiter Alexander Heim ging an seine permanenten Unterstützer Teresa Heim, Andreas Drexler, Veronika Sporer und Ludwig Killisperger.

1. Kommandant Markus Gebele ging in seinem Bericht auf 13 Gruppenübungen, 6 Gesamtwehrrübungen und 3 Einsätze ein. „In Zukunft werden wir das Augenmerk besonders auf gemeindeübergreifende Übungen setzen, um ein Zusammenwirken der Gemeindefeuerwehren im Einsatzfall zu verbessern“, so Kommandant Markus Gebele. Erwähnung fand in seinem Bericht auch die gute Betreuung von derzeit 17 Atemschutzträgern durch Gruppenführer Johann Rager. Als neuer Gruppenführer konnte nach erfolgreichem Abschluss des Gruppenführerlehrgangs Andreas Drexler gewonnen werden der auch in die Vorstandschaft aufgenommen wurde.

Gemeindeübergreifende Übungen

„Neben einem sehr guten Mitgliederstand wird hier auch eine erfolgreiche Jugendarbeit betrieben“, so Kreisbrandinspektor Uwe Neidlinger in seinen Grußworten an die Versammlung. „Auch ich befürworte eine vermehrte Anzahl an gemeindeübergreifenden Übungen und die zukunftsorientierte Ausstattung der Feuerwehren“, erklärte dieser.

Zum Abschluss der Versammlung konnten zahlreiche Ehrungen durchgeführt werden, die sich auf verschiedene Bereiche erstreckten. Für den Aufbau der Jugendarbeit im Anfangsstadium wurde Reinhold Maier geehrt. Als derzeitige Jugendwarte wurden für ihr Engagement Alexander und Teresa Heim mit Präsenten ausgezeichnet.

Weitere Ehrungen erfuhren langjährige Mitglieder: 50 Jahre: Ludwig Kotschner; 40 Jahre: Ulrich Egger, Hubert Sporer, Andreas Deisenhofer. 25 Jahre: Martin Dippel, Thomas Meitingner, Andreas Köhle, Markus Bestle und Helmut Strobel. Mit einer Urkunde versehen wurde Manuel Kotschner für die Ablegung der Leistungsprüfung Gold-Rot.



Die Ehrungen für langjährige Mitglieder bei der Feuerwehr Laugna (von links):

2. Kommandant Manfred Egger, 2. Vorsitzender Thomas Deil, 1. Vorsitzender Mathias Schnell, Reinhold Maier (ehemaliger Jugendleiter), 1. Kommandant Markus Gebele, Martin Dippel (25 Jahre Mitglied), Manuel Kotschner (Gold-Rot), Ludwig Kotschner (50 Jahre), Hubert Sporer (40 Jahre), 2. Bürgermeister Helmut Bartsch, Andreas Deisenhofer (40 Jahre), Kreisbrandinspektor Uwe Neidlinger, Ulrich Egger (40 Jahre). Vorne Thomas Meitingner (25 Jahre).

Kulturkreis Laugna dankt Siegfried Denzel

Vom Kulturkreis Laugna und dessen 1. Bürgermeister wurde kürzlich Herr Siegfried Denzel in das Rathaus nach Laugna eingeladen. Laut Auskunft von 1. Vorsitzenden Gerhard Schmidt und Bürgermeister Johann Gebele war es der Gemeinde ein besonderes Anliegen, Herrn Denzel zu danken für die Spende des wertvollen Buches im Foliantenformat mit dem Titel: „Urkunden aus der Geschichte des Klosters Weißenberg und der Weißenbergmühle“.

In der historischen Dokumentation mit 16 heraus- und hervorragenden Kopien von Originalurkunden – ausgewählt, übersetzt und transkribiert vom Historiker Bernhard Brenner – erfährt man im Vorwort von Siegfried Denzel in einen geschichtlichen Abriss die Historie des Klosters Weißenberg und der Weißenbergmühle. Beginnend von ca. 1100 mit der Schenkung von Gütern in und um Wertingen, darunter auch die Weißenbergmühle, an die Benediktinerabtei in Schaffhausen durch Aribo und Mathilde von Wertingen und endend mit der Anweisung zur Aufhebung des Klosters Weißenberg und der Inkorporation seiner Besitzungen in das Hl.-Geist-Spital Dillingen 1449.

Im Vorwort zum Buch schreibt Herr Denzel u.a. „Die enthaltenen Urkunden sind Zeugen des Glaubens und Sorge der Stifter um das eigene Seelenheil. Sie sind aber ebenso Zeugen des Scheiterns der ursprünglichen Stiftungsidee und der klugen Umwidmung durch den Augsburger Bischof, der den Klosterbesitz in das Hl.-Geist-Spital Dillingen inkorporierte. Nicht zuletzt sind die Urkunden auch eine Erinnerung an die verschwundene Kirche, das Kloster auf dem Weißenberg und die Tradition, in der unsere Familie und die Alois Denzel KG stehen.“

In einer lockeren und ungezwungenen Atmosphäre erläuterte Siegfried Denzel den Anwesenden, wie ein 1145 gegründeter Konvent, der nur knapp 300 Jahre bestand, letztlich die Grundlagen für die weit über die schwäbische Region hinaus bekannte Alois Denzel KG wurde.

Bericht und Bild: Norbert Förg



Sie hat ihren Sitz an der Weihenbergmühle, die mehr als 200 Jahre zum Herrschaftsbereich des Klosters Weihenberg gehörte. Die Mühle überdauerte im Gegensatz zum Kloster Jahrhunderte und ging im 19. Jahrhundert in Privatbesitz über. In Zeiten großer politischer Umwälzungen wechseln auch die Besitzer oft. Es sind dies u.a. die Schusters und die Welzhofers. Nach dem Tod von Johann Welzhofers erwirbt Alois Denzel, der Vater von Siegfried Denzel, 1938 das Anwesen mit dem um eine Säge erweiterten Mühlenareal. Im Jahr 1963 übergibt dieser dann den Betrieb an seine Söhne, in denen bereits seit 1952 der Beginn des Holzgroßhandels durch Sohn Siegfried begonnen wurde. Dessen unternehmerischer Weitblick und seine Zukunftsvisionen sind die Basis zu einer der führenden Holzgroßhandlungen Süddeutschlands. Nach Schließung der Mahlmühle 1972 übernehmen die beiden Söhne Christoph und Peter Denzel im Jahr 2000 das Unternehmen, das bereits 2015 den Sägebetrieb eingestellt hat und nun allein als Holzgroßhandlung fungiert.

Man darf die Persönlichkeit Siegfried Denzels aber auf keinen Fall nur auf seine unternehmerischen Fähigkeiten reduzieren. Hervorzuheben sind vor allem sein persönliches Festhalten und sein Eintreten für menschliche und christliche Wertvorstellungen. Erkennbar ist dies an den weit über unseren Heimatraum hinaus bekannten und bewunderten „Sieben Wegkapellen“ deren Verwirklichung ihm und seiner Frau Elfriede zu verdanken sind. Ebenso wird er wegen seines „stets offenen Ohres“ für die finanzielle Unterstützung zur Erhaltung kultureller Güter in unseren Gemeinden sehr geschätzt.

In einer kleinen Laudatio bedanken sich die Kulturkreismitglieder und der Bürgermeister mit einem aus heimischen Naturalien gefüllten Korb für das großartige Geschenk von Herrn Denzel, worauf dieser seinen Dank erwidert durch die Überlassung weiterer fünf Bücher zur Geschichte des Klosters Weihenberg und der Weihenbergmühle, der Familienchronik der Familie Denzel und einer Dokumentation über die „Sieben Wegkapellen“.

Ein Frühschoppen im kleinen Kreis rundet schließlich diese Danksagung und Anerkennung für Siegfried Denzel ab.

Bericht und Bild: Gerhard Schmidt



Von links nach rechts:

Hans Rager, Siegfried Denzel, Anni Keis, Gerhard Schmidt,
1. Bürgermeister Johann Gebele, Peter Bogner

Auf dem Foto fehlt Reinhold Maier

Agentur für Arbeit Donauwörth
Pressestelle
Zugeshäuser Str. 9, 96609 Donauwörth
Telefon: 0995 799 444, E-Mail an: Donauwörth.PresseMarketing@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Pressemitteilung

Nr. 13/2024 – 24. Januar 2024

Beamter/Beamtin werden - so geht's! Info-Veranstaltung im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Donauwörth am 6. März 2024

Du bist auf der Suche nach einem vielseitigen Beruf und möchtest gesellschaftliche Verantwortung übernehmen? Dann liegt Du bei einer Ausbildung oder einem dualem Studium zum/zur Beamten/Beamtin genau richtig! Bei dieser Veranstaltung erklären wir das Auswahlverfahren des Landespersonalausschusses für den Ein-Step in die zweite und dritte Qualifikationsstufe (früher mittlerer und gehobener Dienst) im nichttechnischen Bereich bei den bayrischen Behörden vor.

Termin: 06. März 2024, 15:00 bis ca. 16:30 Uhr
Referent: Frau Langer, Finanzamt Nördlingen

Anmeldung zwingend erforderlich unter:
https://www.combi.beamten-beamtin_werben_090224

Anmeldeschluss: 25. Februar 2024

Bei weiteren Fragen hilft das BiZ Team gerne weiter!

**Berufsinformationszentrum der
Agentur für Arbeit Donauwörth**
Zugeshäuser Str. 9
96609 Donauwörth
Telefon: 0995 799-291
E-Mail: Donauwörth.BIZ@arbeitsagentur.de

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Donauwörth
© 2024 arbeitsagentur.de

Agentur für Arbeit Donauwörth
Pressestelle
Zugeshäuser Str. 9, 96609 Donauwörth
Telefon: 0995 799 444, E-Mail an: Donauwörth.PresseMarketing@arbeitsagentur.de
www.arbeitsagentur.de

Pressemitteilung

Nr. 11/2024 – 24. Januar 2024

Berufsberatung für Erwachsene Onlineveranstaltung am 20. Februar 2024

Macht was anderes! Wie kann ein beruflicher Quereinstieg gelingen?

Sie möchten sich beruflich verändern und in eine Tätigkeit wechseln, für die Sie noch keine beruflichen Kenntnisse mitbringen? Sie möchten als Quereinsteiger erfolgreiche neue berufliche Wege einschlagen?

Wir informieren Sie darüber, wie der berufliche Quereinstieg gelingen kann und welche Chancen, aber auch Risiken bestehen. Sie erfahren, was Sie bei einem Quereinstieg beachten müssen, und wie die Berufsberatung Sie dabei begleiten kann.

Wann: Dienstag, 20. Februar 2024
Zeit: 10:30 Uhr bis 10:45 Uhr
Kosten: keine
Ort: online per Skype for Business
Anmeldung: bis 19. Februar unter <https://www.combi.quereinstieg2002>

Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Bestätigung Ihrer Anmeldung.

Bundesagentur für Arbeit
Agentur für Arbeit
Donauwörth
© 2024 arbeitsagentur.de





Der Burschenverein Laugna lädt zum

Gemeindestival



**ins Skigebiet Bergbahnen Hindelang-Oberjoch
am Samstag, den 17.02.2024 ein.**

Programm:

05:30 Uhr	Abfahrt in Laugna – Bürgerhaus
ca. 09:00 Uhr	Ankunft im Skigebiet
ca. 16:45 Uhr	Rückfahrt
ca. 20:00 Uhr	Ankunft in Laugna, anschließend Würstchenverkauf im Pfarrhof

Erwachsene	75,00 €	Jugendliche	65,00 €
Kinder	55,00 €	Nichtskifahrer	32,00 €

Der Preis beinhaltet zusätzlich zur Busfahrt und Skikarte ein Bordfrühstück. Nichtskifahrer können auf Wunsch eigenständig an der Talstation Punktkarten erwerben.

Anmeldung (schriftlich) bei: Stefan Kallispberger, Gartenstraße 7, 86502 Laugna
 Tel.: 0172 2640492
 Mail: bv.laugna@gmail.com

Die Bezahlung des Reisepreises (fällig bei Anmeldung) erfolgt per Banküberweisung an:

IBAN: DE92 7206 2152 0005 5050 62
BIC: GENODEF1MTG

Bei Anmeldung bitte die Anzahl der Personen (Erwachsenen, Jugendlichen 16-18 Jahre; Kind bis 15 Jahre) angeben.
 Die Teilnahme an dieser Reise erfolgt auf eigenes Risiko und eigener Verantwortung.
 Ein etwaiger Überschuss aus Skifahrt und Getränkeverkauf kommt dem Burschenverein zugute.



Osterboucheer

Kinderfasching

Samstag, den 3. Februar 2024

Kinderernstfasching

9. Osterbuecher

um 13:30 Uhr

in der Kirche



Kindergarten der Schlossfinken Hirschfeld
 den Sonnenkindern - kleine Hofnarren -
 Dancekids - Teeniegarde - Teentshowtanz

**Narrischer Zug von der Kirche zum Bürgerhaus
 um 14:00 Uhr**

Eintritt ist frei
Tischreservierung unter:
 Prinzessin Pia
 Prinz Eric
 Whatsapp 01758929830 oder mv-osterbuch@yeb.de



Kinderball

am Rosenmontag um 13:13 Uhr

Platzreservierung unter:
08272 9271

Eintritt frei!

Auftritt der Schlossfinken Höchstädt mit dem kleinen Prinzenpaar Prinzessin Pia und Prinz Eric

Mit dabei: Teeniegarde,
-showtanz & Hofnarren

am 12.02.2024
im Bürgerhaus Laugna



Virtueller Informationsabend „Wissenswertes rund um die Tagespflege“ Mittwoch, 28.02.2024 19:00 Uhr

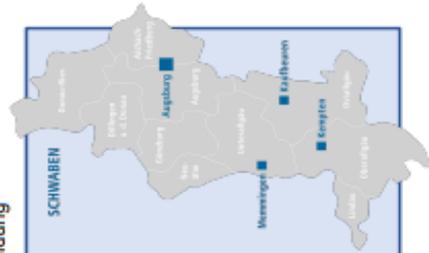
Virtueller Informationsabend der Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben
„**Wissenswertes rund um die Tagespflege**“
ein Vortrag von David Lässig
Pflegedienstleitung Arbeiter-Samariter-Bund RV Allgäu e.V.

Es gibt für Menschen mit Pflegebedarf und ihre Angehörigen verschiedene Unterstützungs- und Entlastungsmöglichkeiten für den Pflegealltag.

Dieser Online-Vortrag gibt Einblick in den Tagesablauf einer Tagespflegereinrichtung, informiert über Möglichkeiten der Nutzung solcher Angebote und klärt über Finanzierungsmöglichkeiten auf, die hierfür durch die Pflegeversicherung zur Verfügung stehen. Er richtet sich an jene, die bereits einen Pflegegrad haben und ihre Angehörigen und alle am Thema Pflege Interessierten.

Termin: 28.02.2024 um 19 Uhr, Dauer: ca. 1,5 Stunden
Online Videokonferenz (Zoom)

Anmeldung bitte per E-Mail an info@demenz-pflege-schwaben.de
Den Link erhalten die Teilnehmer*innen nach Anmeldung



Kontaktadressen Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben

Telefon: 0831 697143 -15 oder -18
Mail: info@demenz-pflege-schwaben.de
Web: www.demenz-pflege-schwaben.de

Fachstelle für Demenz und Pflege Schwaben
am Institut für Gesundheit und Generationen
der Hochschule für angewandte Wissenschaften Kempten

Besuchsadresse: Haubenschloßstraße 3, 87435 Kempten
Postadresse: Bahnhofstraße 61, 87435 Kempten



Krieger- und Soldatenkameradschaft
Osterbuch-Asbach



Einladung zur
Generalversammlung

am

Samstag, den 17.02.2024 um 18:00 Uhr
Gottesdienst in der Kirche in Osterbuch
anschließend Generalversammlung im
Bürgerhaus

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht über Tätigkeiten des Vereins im vergangenen Jahr
3. Kassenbericht
4. Entlastung der Vorstandschaft
5. Beschlussfassung über die Teilnahme an Wallfahrten und Festen
6. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft



Krieger- und Soldatenkameradschaft
Osterbuch-Asbach



Wir laden ein
zum

Preisschaffkopfen

Wann: Freitag, 15.03.2024 um 19:30 Uhr

Wo: Bürgerhaus Osterbuch

Startgeld: 10,00 €

1. Preis 150 €

Volle Ausschüttung der Startgelder

Der Krieger- und Soldatenverein freut sich auf euer Kommen und sorgt für eure Bewirtung.



Freiwillige Feuerwehr Osterbuch e. V.



Einladung zur Jahreshauptversammlung

am **Samstag, den 02. März 2024**
um **20.00 Uhr**
im *Bürgerhaus in Osterbuch*

Tagesordnung:

1. **Eröffnung und Begrüßung**
2. **Totenehrung**
3. **Jahresbericht 2023**
Bericht des 1. Vorstands und des 1. Kommandanten
4. **Jahresabschluss 2023**
Kassenbericht und Verlesung der Niederschrift
5. **Entlastung der Vorstandschaft**
Bericht der Kassenprüfung
6. **Ehrungen**
7. **Vorschau auf das Jahr 2024**
8. **Vorankündigung Satzungsänderung**
9. **Änderung Mitgliedsbeitrag**
10. **Wünsche und Anträge**

~ *Die Vorstandschaft*



Anmeldung für das Kindergartenjahr 2024/25 im Kindergarten Laugna

Am Montag 19.02.- Mittwoch 21.02. Februar 2024 bietet der Kindergarten Laugna die Möglichkeit, Ihr Kind für das kommende Kindergartenjahr 2024/25 anzumelden.

In unserem Haus befinden sich drei Gruppen:

Anmeldung für den Kindergarten (Sternen.-Sonnengruppe), Mo.-Di.- 19.-20.02.2024, von 8.30 – 13.30 Uhr

- Zwei Kindergartengruppen, 3-6-Jährige (Sternengruppe/Sonnengruppe)

Anmeldungstag für die Krippengruppe (Mondgruppe) ist am Mittwoch 21.02.2204, von 8.30 – 13.30 Uhr

- Eine Krippengruppe, 1-3-jährige (Mondgruppe)

Bei Rückfragen zur Krippe steht Ihnen Frau Sina Feder gerne jederzeit telefonisch unter 08272/641297 zur Verfügung.

Wie bieten Ihnen

- Eine individuelle Betreuung und Begleitung durch fachlich qualifiziertes Personal
- altersentsprechende Förderung Ihres Kindes
- Jahreszeitlich abgestimmte Projekte und Feste, Naturererlebnis- und Waldtage, Ausflüge und Exkursionen
- Orientierung am Bayerischen Erziehungs- und Bildungsplan (BayBEP)

Unsere Öffnungszeiten: Mo. – Fr. von 7:30 bis 14:00 Uhr.

Um besser planen zu können, bitten wir Sie im Vorfeld telefonisch mit uns einen Termin für diesen Tag zu vereinbaren. Bitte bringen sie den Impfausweis und das Vorsorgeheft Ihres Kindes mit.

Bei Rückfragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung. Sie erreichen uns telefonisch unter 08272/641405 (Sabine Kaufhold, Leitung oder Erika Heindel, stellv. Leitung).

Sollten Sie am offiziellen Anmeldetermin verhindert sein, haben Sie auch die Möglichkeit einen persönlichen Termin zu vereinbaren. Falls Sie unsere Einrichtung noch nicht kennen, werden wir Ihnen gerne unsere Räumlichkeiten und unser pädagogisches Konzept vorstellen.

Wir freuen uns, Sie und Ihr Kind in unserem Haus begrüßen zu können.

Ihr Kindergarten-Team Laugna



Veranstaltungsübersicht Februar 2024

Datum	Beginn	Veranstaltung (Verein, Organisation)	Treffpunkt / Ort
Sa., 03.02.2024		Ministranten-Fußballturnier, Pfarreien Laugna, Modelshausen, Osterbuch	Stadthalle Wertingen
Sa., 03.02.2024	13:30	Narrenandacht, anschließend Kinderfasching, Musikverein Osterbuch	Pfarrkirche/BH Osterbuch
So., 04.02.2024	10:30	Familien-Faschingsgottesdienst mit anschließendem bunten Faschingstreiben	Pfarrkirche Modelshausen
Mo., 12.02.2024	13:13	Kinderball, Bürgerhaus-GbR	Bürgerhaus Laugna
Di., 13.02.2024	14:00	Faschings-Kaffeekränzle, Pfarrgemeinderat Osterbuch	Bürgerhaus Osterbuch
Sa., 17.02.2024	05:30	Gemeindeskitag, Burschenverein Laugna	Bürgerhaus Laugna
Sa., 17.02.2024	18:00/19:30	Gottesdienst / Generalversammlung, KSV Osterbuch/Asbach	Pfarrkirche/BH Osterbuch
Di., 20.02.2024	19:00	Gemeindepokalschießen, Schützenverein Asbach	Bürgerhaus Osterbuch
Fr., 23.02.2024	19:30	Gemeindepokalschießen, Schützenverein Asbach	Bürgerhaus Osterbuch
Sa., 24.02.2024	14:00	Osterkerzen basteln, Pfarrgemeinderat Osterbuch	Bürgerhaus Osterbuch

Unsere Jubilare im Monat Dezember

Wir gratulieren ganz herzlich zum

18. Geburtstag

Lukas Neukirchner, Osterbuch
Adonisa Makshana, Asbach

50. Geburtstag

Uwe Reimschüssel, Osterbuch

60. Geburtstag

Irene Jäckle, Osterbuch
Elmar Mair, Osterbuch
Ewald Reiner, Osterbuch
Marion Lappeler, Osterbuch

65. Geburtstag

Marieluise Pfurtscheller,
Osterbuch
Josef Geffner, Asbach

70. Geburtstag

Georg Spingler, Laugna
Theresia Schaffer, Laugna
Johann Maiershofer,
Modelshausen

75. Geburtstag

Anna Buberl, Laugna

85. Geburtstag

Günther Kadura, Bocksberg

Unsere Jubilare im Monat Januar

Wir gratulieren ganz herzlich zum

50. Geburtstag

Margarete Kraus, Asbach
Ulrike Abt, Laugna
Armin Graber, Osterbuch

60. Geburtstag

Martina Wunderlich, Asbach
Johannes Schnell, Laugna
Ernst Wetzstein, Laugna
Martina Wiedemann, Osterbuch
Antonio Bello, Bocksberg
Werner Domler, Laugna

65. Geburtstag

Elisabeth Geffner, Asbach
Ingrid Sapper-Ohnheiser,
Hinterbuch
Hans Köhle, Laugna

70. Geburtstag

Otto Schmidt, Laugna
Heinz Keding, Osterbuch

75. Geburtstag

Christa Simon, Modelshausen
Franziska Meitinger, Bocksberg
Johann Almer, Osterbuch

85. Geburtstag

Rita-Theresia Wiedemann,
Osterbuch
Franz Xaver Deller, Bocksberg

97. Geburtstag

Franziska Domler, Laugna

Wir gratulieren ganz herzlich zum

60. Ehejubiläum

Irene und Georg Tisch-
macher,
Bocksberg

Impressum (V.i.S.d.P.)

Herausgeber: Gemeinde Laugna
vertreten durch 1. Bgm. Johann
Gebele
Bartholomäus-Holzhauser-Platz 1
86502 Laugna

E-Mail: gemeindeblatt@laugna.de

Redaktion: Michaela Schuster,
86502 Bocksberg,

Telefon 08272/641383

Fotos: Privat / pixabay

Druck: Friegl-Druck, 86502 Models-
hausen, Tel.: 08272/4275

Redaktionsschluss für die Märzausgabe:
Donnerstag, 22.02.2024
Spätere Zusendungen können für diese
Ausgabe leider nicht mehr zwingend
berücksichtigt werden!